

	<p>Objekt: Korinth</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 13764</p>
--	--

Beschreibung

Für die Forschungsdiskussion, wie die Aufschrift der Vorderseite zu lesen sei, siehe M. Amandry, *Le Connayage des duovirs corinthiens*, BCH Supp. XV (1988) 40.

Vorderseite: Vase.

Rückseite: Zweizeilige Aufschrift im Kranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.88 g; Durchmesser: 12 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 40 v. Chr.

wer

wo Korinth

Besessen wann 1910-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Griechenland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	M. Antonius Orestes
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Gnaeus Publilius
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- M. Amandry, Le Connayage des duovirs corinthiens, BCH Supp. XV (1988) 129-130 (Korinth, 40 v. Chr.).
- RPC I Nr. 1123 (Korinth, 40 v. Chr.).
- vgl. BMC Corinth 92 Nr. 689 (Korinth, Imperiale Zeit: Frühe Kolonie, 44 v. bis 117 n. Chr.) (dort wird auf der Vorderseite CRE-ATOR gelesen, allerdings handelt es sich den Bildern nach um den gleichen Typ wie hier, sowie im RPC und bei Amandry)..